



Presseeinladung

20.11.2019

Eröffnung einer „Adoptierstube“ des Konrad-Adenauer-Tierheims Köln im Fressnapf-Markt Porz

Am Freitag, 29. November 2019 um 11 Uhr eröffnet die sechste Adoptierstube in Deutschland im Fressnapf-Markt Köln Porz. Die Adoptierstube fungiert zukünftig als „Außenstelle“ des Konrad-Adenauer-Tierheims Köln-Zollstock. Der Kölner Tierschutzverein von 1868, der das Tierheim betreibt, und der Deutsche Tierschutzbund als Dachverband freuen sich über die zukünftige Zusammenarbeit.

Das Konzept der Adoptierstuben, das der Deutsche Tierschutzbund sowohl in Köln als auch bundesweit begleitet, soll die Vermittlungsquote von Tierheimtieren steigern und gleichzeitig den gewerblichen Handel mit Tieren begrenzen. Im konkreten Fall bedeutet dies:

- Das Konrad-Adenauer-Tierheim nutzt die professionell eingerichteten Anlagen im Fressnapf-Markt unentgeltlich.
- Die Tiere werden im Markt fachmännisch versorgt, präsentiert und hoffentlich zügig an neue Besitzer vermittelt.
- Die Vermittlungsgebühr fließt ohne Abzüge an den Verein, welcher auch die entsprechende Gebühr selbstständig festlegt.

Wir laden Sie herzlich zu einem prominent besetzten Pressegespräch im Rahmen der Eröffnung ein:

Freitag, 29. November 2019, 11:00 Uhr

**Fressnapf-Markt Köln-Porz
Rudolf-Diesel-Straße 32-63, 51149 Köln**

Als Gesprächspartner stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Thomas Schröder, Präsident Deutscher Tierschutzbund e.V.
- Torsten Toeller, Gründer und Inhaber der Fressnapf-Gruppe
- Anne-Katrin Kolditz, 1. Vorsitzende des Kölner Tierschutzvereins
- Dr. Miriam Holbach, Referentin für Tierheime an der Akademie für Tierschutz des Deutschen Tierschutzbundes e.V.
- Michael Pilz, Inhaber des Fressnapf-Marktes Köln-Porz
- Dr. Olaf Türck, Leiter tierärztlicher Dienst, Fressnapf Tiernahrungs GmbH
- Claudia Bethke, Senior Managerin Nachhaltigkeit, Fressnapf Holding SE

Für einen kleinen Imbiss und Getränke während und nach dem Gespräch ist selbstverständlich gesorgt.

Pressestelle

Deutscher Tierschutzbund e.V.
In der Raste 10
53129 Bonn
Tel: 0228/60496-24
Fax: 0228/60496-41

E-Mail:
presse@tierschutzbund.de

Internet:
www.tierschutzbund.de

Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Konto Nr. 40 444

Gemeinnützigkeit
anerkannt



Rückmeldeformular

per Fax (0228/60496-41) oder E-Mail (presse@tierschutzbund.de)

Zur optimalen Vorbereitung bitten wir Sie herzlich, Ihren Besuch und etwaige Bild- oder Interviewwünsche bis zum **26.11.2019** anzumelden. Eine umfassende Pressemeldung und Bildmaterial wird im Anschluss des Termins im Fressnapf-Newsroom unter www.fressnapf.com veröffentlicht.

Ja, ich nehme an der Eröffnung der Adoptierstube in Köln Porz teil.

Name:

Redaktion:

Anschrift:

Telefon und Fax:

E-Mail:



Presseeinladung

20.11.2019

Eröffnung einer „Adoptierstube“ im Fressnapf-Markt Schwentimental

Am Dienstag, 26. November 2019 um 11 Uhr eröffnet die fünfte Adoptierstube in Deutschland im Fressnapf-Markt XXL Schwentimental. Es ist nach München die zweite Adoptierstube, die nur für die Vermittlung von Reptilien genutzt werden wird. Die Adoptierstube fungiert zukünftig als „Außenstelle“ der Reptilienstation des Tier- Natur- und Jugendzentrums Weidefeld des Deutschen Tierschutzbundes und des Tierheims Uhlenkrog des Tierschutzvereins für Kiel u.U. Korp..

Das Konzept der Adoptierstuben, das der Deutsche Tierschutzbund bundesweit begleitet, soll die Vermittlungsquote von Tierheimtieren steigern und gleichzeitig den gewerblichen Handel mit Tieren begrenzen. Im konkreten Fall bedeutet dies:

- Der Fressnapf-Markt XXL Schwentimental verzichtet künftig auf den Verkauf von Reptilien.
- Das Tier- Natur- und Jugendzentrum Weidefeld sowie das Kieler Tierheim Uhlenkrog nutzen diese frei gewordenen und professionell eingerichteten Anlagen unentgeltlich.
- Die Tiere werden im Markt fachmännisch versorgt und präsentiert und hoffentlich zügig an neue Besitzer vermittelt. Ferner werden weitere Tiere per Steckbrief vorgestellt.
- Die Vermittlungsgebühr fließt ohne Abzüge an die Vereine, welche auch die entsprechenden Gebühren selbstständig festlegen.

Wir laden Sie herzlich zu einem Pressegespräch im Rahmen der Eröffnung ein:

Dienstag, 26. November 2019, 11:00 Uhr
Fressnapf-Markt XXL
Mergenthalerstraße 20, 24223 Schwentimental

Als Gesprächspartner stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Patrick Boncourt, Leiter der Reptilienstation im Tier- Natur- und Jugendzentrum Weidefeld des Deutschen Tierschutzbundes e.V.
- Elisabeth Haase, Tierheimleiterin des Kieler Tierheims Uhlenkrog
- Dominika Dziubinski, Tierheimberaterin Deutscher Tierschutzbund e.V.
- Dr. Olaf Türck, Leiter tierärztlicher Dienst, Fressnapf Tiernahrungs GmbH
- Kristian Peters-Lach, Pressesprecher, Fressnapf Holding SE

Für einen kleinen Imbiss und Getränke während und nach dem Gespräch ist selbstverständlich gesorgt.

Pressestelle

Deutscher Tierschutzbund e.V.
In der Raste 10
53129 Bonn
Tel: 0228/60496-24
Fax: 0228/60496-41

E-Mail:
presse@tierschutzbund.de

Internet:
www.tierschutzbund.de

Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Konto Nr. 40 444

Gemeinnützigkeit
anerkannt



Rückmeldeformular

per Fax (0228/60496-41) oder E-Mail (presse@tierschutzbund.de)

Zur optimalen Vorbereitung bitten wir Sie herzlich, Ihren Besuch und etwaige Bild- oder Interviewwünsche bis zum **22.11.2019** anzumelden. Eine umfassende Pressemeldung und Bildmaterial wird im Anschluss des Termins im Fressnapf-Newsroom unter www.fressnapf.com veröffentlicht.

- Ja, ich nehme an der Eröffnung der Adoptierstube in Schwentintental teil

Name:

Redaktion:

Anschrift:

Telefon und Fax:

E-Mail:
